

# FORSCHUNG für gesunde Kinder



**Tag der Gesundheitsforschung**  
Sonntag, 20. Februar 2005

Medizinische Fakultät  
Ernst Moritz Arndt Universität  
Hansestadt Greifswald



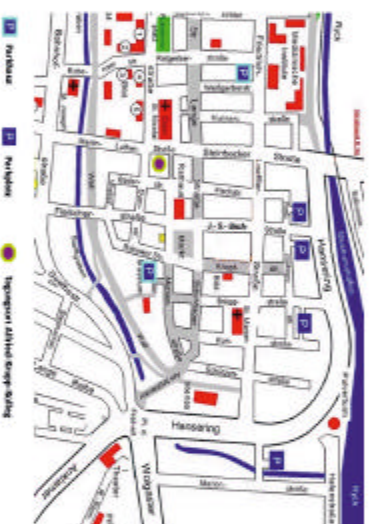
## WEGBESCHREIBUNG

### Wegbeschreibung

In Richtung Zentrum fahren, Parkflächen sowie Parkhäuser Fr.-Loeffler-Str. oder Markt sind ausgeschildert.



Tagungsort: Alfred Krupp Kolleg  
Martin-Luther-Str. 14



**Die Einladung richtet sich an die interessierte Öffentlichkeit, Eltern, Patienten und Ärzte.**

## TAG DER GESUNDHEITS-FORSCHUNG



Krankheiten verstehen, um zu heilen - mit diesem Leitgedanken forschen die Wissenschaftler und Kinderärzte am Zentrum für Kinder- und Jugendmedizin in Greifswald. Auf unserer Veranstaltung am Tag der Gesundheitsforschung in Greifswald zeigen wir Ihnen, welchen Gewinn Kinder und Jugendliche von medizinischer Forschung haben und was die Zukunft bringen wird. Experten erklären Ihnen, warum sich kindliche Krebszellen mit Chemotherapie behandeln lassen und manchmal leider nicht, was heute mit Blutstammzellen erreicht werden kann, welche Krebsrisiken für Kinder durch die Umwelt bedingt sind, wie sehr kleine Frühgeborene einmal groß werden, wie kindliche Hirntumoren schonend operiert werden, wie Darm- und Blasen Schwäche bei Kindern chirurgisch behoben wird, wie Impfnebenwirkungen genau analysiert werden, was Bakterien mit Asthma zu tun haben und was bei Übergewicht von Kindern sinnvoll ist und was nicht. Jedes Kind mehr, das von einer lebensbedrohlichen Krankheit geheilt wird, ist ein Gewinn für uns alle. Einen wesentlichen Beitrag hierzu leistet die Forschung für die Gesundheit der Kinder.



Weitere Informationen im Internet unter:  
[www.tag-der-gesundheitsforschung.de](http://www.tag-der-gesundheitsforschung.de)

## INFORMATIONEN ZUR VERANSTALTUNG



Auf Initiative des Bundesministeriums für Forschung veranstaltet das Zentrum für Kinder- und Jugendmedizin Greifswald zeitgleich mit allen anderen Universitäts-Kinderkliniken Deutschlands am 20. Februar 2005 den Tag der Gesundheitsforschung.

Das Zentrum in Greifswald sichert die kindermedizinische Grundversorgung der Region und erbringt überregional universitäre Hochleistungsmedizin, kombiniert mit Forschung in ihren Abteilungen der Neonatologie, Kinderonkologie, Neuropädiatrie, Kinderchirurgie und Infektiologie. Am Tag der Gesundheitsforschung wird den Besuchern in Greifswald allgemeinverständlich das erfolgreiche Zusammenspiel von Hochleistungsmedizin und Forschung veranschaulicht.

Der Tag der Gesundheitsforschung wird in Greifswald im Alfred Krupp Kolleg (Martin-Luther-Straße 14) von 10 bis 17 Uhr veranstaltet. Der Eintritt ist frei. Hierzu gehören allgemeinerverständliche Vorträge zu klinischer Forschung. Nach jedem Vortrag wird eine kurze Pause eingelegt, so dass Sie gezielt zu Vorträgen Ihrer Wahl kommen können. Darüber hinaus können Sie mit Forschern an Posterwänden diskutieren oder Ihre Kinder einen kleinen Gesundheitscheck durch Messung von Lungenfunktion und Blutdruck durchführen lassen. Unter dem Mikroskop werden die lebenswichtigen Abwehrzellen eines Menschen gezeigt. Für die Unterhaltung der Kinder während der Vorträge ist gesorgt.



## VERANSTALTUNGEN

10:00 - 10:05 Uhr - Prof. Dr. J. F. Beck, Begrüßung

10:05 - 10:30 Uhr - Eröffnung

Prof. Dr. O.A. Festge, Prorektor der Universität,

Prof. Dr. H. Kroemer, Dekan der Medizin. Fakultät

10:30 - 11:00 Uhr - Prof. Dr. J. F. Beck, Kinderonkologie

Die Erfolge in der Kinderonkologie und das Problem der Behandlungs-Resistenz von Krebszellen.

11:00 - 11:30 Uhr - Prof. Dr. U. Völker, Functional Genomics und Proteomics

Die effiziente Suche nach der Stecknadel im Heuhaufen: Wie neue Technologien zum Verständnis der Entstehung von Krankheiten und zur Frühdiagnose beitragen können.

11:30 - 12:00 Uhr - Prof. Dr. J. F. Beck, Kinderonkologie

Neue Entwicklungen der Übertragung von Blutstammzellen bei Kindern.

12:00 - 12:30 Uhr - Prof. Dr. W. Hoffmann, Community Medicine

Umweltfaktoren und Leukämierisiko für Kinder? Der aktuelle Kenntnisstand und offene Fragen.

12:30 - 13:00 Uhr - Prof. Dr. H. Schröder, Neurochirurgie

Die schonende Entfernung kindlicher Hirntumoren mit der Endoskopie und Neuronavigation.

13:00 - 13:30 Uhr - Prof. Dr. C. Fusch, Neonatologie

So behutsam wie möglich, so eingreifend wie nötig: Wie heute sehr kleine Frühgeborene versorgt werden.

13:30 - 14:00 Uhr - Dr. M. Scheler-Hofmann, Community-Medizin

Vorsorge durch Folsäure in der Schwangerschaft: Anspruch und Wirklichkeit in Vorpommern.

unter anderem: Infostände, Posterpräsentationen, Mikroskopie verschiedene Gesundheits-CheckUps

Kinderunterhaltung durch das Kinderfigurentheater Schnuppe:

Theaterstücke 11 Uhr, 14 Uhr, 16 Uhr sowie Mal- und Bastelaktionen von 10-17 Uhr

14:00 - 14:30 Uhr - Dr. M. Schudt, Kinderchirurgie

Operativ therapeutische Möglichkeiten bei Harn- und Stuhlinkontinenz.

14:30 - 15:00 Uhr - Dr. S. Schmidt, Pädiatrische Infektiologie

Asthma bronchiale im Kindesalter und die Erforschung möglicher Ursachen.

15:00 - 15:30 Uhr - PD Dr. R. Bruns, Pädiatrische Infektiologie

Impfbedingte oder Nicht-Impfbedingte: Aufklärung von Reaktionen im zeitlichen Zusammenhang von Schutzimpfungen.

15:30 - 16:00 Uhr - Dr. C. Schröder, Neuropädiatrie

Altersdiabetes in der Pubertät: Wohn führt das zunehmende Übergewicht?

16:00 - 16:30 Uhr - Prof. Dr. H. Lauffer, Neuropädiatrie

Pizza gegen Skisprung – Einblicke in die Regulation des Essverhaltens.

16:30 - 17:00 Uhr - Diskussion



14:00 - 14:30 Uhr - Dr. M. Schudt, Kinderchirurgie

Operativ therapeutische Möglichkeiten bei Harn- und Stuhlinkontinenz.

14:30 - 15:00 Uhr - Dr. S. Schmidt, Pädiatrische Infektiologie

Asthma bronchiale im Kindesalter und die Erforschung möglicher Ursachen.

15:00 - 15:30 Uhr - PD Dr. R. Bruns, Pädiatrische Infektiologie

Impfbedingte oder Nicht-Impfbedingte: Aufklärung von Reaktionen im zeitlichen Zusammenhang von Schutzimpfungen.

15:30 - 16:00 Uhr - Dr. C. Schröder, Neuropädiatrie

Altersdiabetes in der Pubertät: Wohn führt das zunehmende Übergewicht?

16:00 - 16:30 Uhr - Prof. Dr. H. Lauffer, Neuropädiatrie

Pizza gegen Skisprung – Einblicke in die Regulation des Essverhaltens.

16:30 - 17:00 Uhr - Diskussion



unterstützt von:

Kinderkrebsförderverein Greifswald

Amgen GmbH

Novartis Pharma GmbH